

Forschungsprofil

Der SFB 1015 untersucht Kulturen der Muße systematisch, historisch und empirisch und rückt dabei die gesellschaftlichen und gesellschaftspolitischen Aspekte des Themas noch stärker als bisher ins Zentrum. Während in der ersten Förderphase (2013–2016) schwerpunktmäßig ein geistes- und sozialwissenschaftlicher Zugriff auf historische Gegenstände erfolgte, werden in der aktuellen Forschung auch vermehrt Gegenwartsphänomene beleuchtet – und zwar aus der Perspektive eines noch breiteren Fächerspektrums. Die Analyse sehr unterschiedlicher historischer und gesellschaftlicher Praktiken und Diskurse soll die heutige Debatte um die Bereitstellung und Verwendung von Zeitressourcen schärfen, indem sie die anthropologischen Grundfragen, die mit ihr verbunden sind, erkennbar und genauer fassbar macht.

Der SFB setzt sich aus insgesamt 16 Teilprojekten zusammen, in denen einzelne Muße-Phänomene erforscht werden. Über ihren jeweiligen disziplinären Zugriff auf das Thema hinaus arbeiten thematisch verwandte Teilprojekte in Projektbereichen zusammen. Auf diese Weise werden im SFB auch Formen der interdisziplinären Zusammenarbeit historisch-hermeneutisch und sozialwissenschaftlich-empirisch forschender Fächer exemplarisch erprobt.



Die Arbeitsergebnisse des SFB werden u. a. in der Schriftenreihe „Otium. Studien zur Theorie und Kulturgeschichte der Muße“ (Mohr Siebeck, Tübingen) publiziert.



otium



otium



SFB 1015

Kontakt

Sprecherin

Prof. Prof. h.c. Dr. Dr. h.c. Elisabeth Cheauré
elisabeth.cheaure@sfb1015.uni-freiburg.de

Stellvertretender Sprecher

Prof. Dr. Gregor Dobler
gregor.dobler@sfb1015.uni-freiburg.de

Geschäftsstelle

Dr. Tilman Kasten (Projektmanager)
+49 (0)761 203-67707
tilman.kasten@sfb1015.uni-freiburg.de

Postanschrift

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
SFB 1015 Muße
79085 Freiburg

Besucherschrift

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
SFB 1015 Muße
Rheinstraße 10
79104 Freiburg

SFB 1015

Muße Grenzen. Raumzeitlichkeit. Praktiken.

Informationen zum Sonderforschungsbereich 1015

Gefördert durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Der Sonderforschungsbereich 1015 **Muße. Grenzen, Raumzeitlichkeit, Praktiken** ist ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördertes, fächerübergreifendes Verbundprojekt.

Beschleunigung, Zeitverdichtung und Effizienz gehören zu den wichtigsten Leitfiguren unserer Zeit. Ihre Effekte verändern unsere Arbeitswelt, tragen zur globalen Umverteilung von wirtschaftlichen Ressourcen bei und lassen die Unruhe zum Signum der Moderne werden. Damit jedoch, so die Ausgangsthese des SFB 1015, wird Maße nicht zu einer historisch überholten Kategorie, sondern gewinnt im Gegenteil eine neue gesellschaftliche Bedeutung. Gerade Erfahrungen der Zeitverdichtung führen zu einem grundsätzlicheren Nachdenken über Freiräume in Gesellschaft und Wissenschaft, über Potenziale für Kreativität und Innovation, die sie freisetzen können, und über diejenigen anthropologischen Grundfragen, die in dem durch Maße erfahrenen Spannungsverhältnis zwischen Produktivität und Freiheit sichtbar werden.

Ein wesentliches Kennzeichen von Maße ist dabei, dass sie auf spannungsreiche Art und Weise Gegensätze überschreitet, etwa Arbeit und Freizeit, Beschleunigung und Entschleunigung, Tätigkeit und Untätigkeit. Die für Maße charakteristischen Freiheitserfahrungen bleiben deshalb nicht isoliert und auf die Zeiten der Maße beschränkt. Vielmehr können sie auf den Alltag zurückwirken, indem sie beispielsweise einen Raum zur kritischen Reflexion eröffnen oder die Einübung neuer Erfahrungsweisen ermöglichen. In Maße wird stets auch das Verhältnis von individueller Freiheit und gesellschaftlicher Zweckbestimmung verhandelt, und es ist gesellschaftlich umstritten, wem unter welchen Umständen Maße zukommt und wie sich Maße und Produktivitätsnotwendigkeit zueinander verhalten.

Übersicht über die Teilprojekte und Projektbereiche

Projektbereich G: Grenzen

- G1** **Muße – Ein ost-westlicher Kulturtransfer. Transformationen von Askese und Mönchtum im Nahen Osten**
Theologie, Alte Kirchengeschichte und Patrologie
Prof. Dr. Dr. Thomas Böhm, Dr. Thomas Jürgasch
- G2** **vita mixta. Zur Laikalisierung eines geistlichen Konzepts**
Germanistische Mediävistik (Universität Göttingen)
Prof. Dr. Henrike Manuwald
- G3** **Verordnete Arbeit, gelenkte Freizeit – und Maße? Marxismus und dosug in der sowjetischen Kultur**
Slavistische Literatur- und Kulturwissenschaft, Gender Studies
Prof. Prof. h.c. Dr. Dr. h.c. Elisabeth Cheauré
- G4** **Muße im indischen Gegenwartsroman**
Englische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Monika Fludernik
- G5** **Muße in Krankheitszeiten – Freiraum und Neuorientierung angesichts von Verzicht und Verlust**
Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie
Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel, Prof. Dr. Gabriele Lucius-Hoene
- G6** **Muße lernen? Freie Zeit, Kreativität und Entschleunigung im Kontext von Leistungssteigerung und Selbstoptimierung**
Kulturanthropologie
Prof. Dr. Markus Tauschek

Projektbereich R: Raumzeitlichkeit

- R1** **Muße und musikalische Immersionserlebnisse**
Musikwissenschaft
Dr. Anne Holzmüller-Riechers
- R2** **Urbane Maße um 1800. Flanerie in der deutschen Literatur**
Neuere Deutsche Literatur
Prof. Dr. Peter Philipp Riedl
- R3** **Muße im Wald: Konstruktion eines Konzepts in Geschichte und Gegenwart**
Forstwissenschaft
Prof. Dr. Daniela Kleinschmit, Prof. Dr. Uwe Eduard Schmidt
- R4** **Architektonische Mußeräume der Moderne in Theorie, Praxis und Empirie**
Kunstgeschichte
Prof. Dr. Hans W. Hubert
- R5** **Warten und Erwarten in Mußeräumen: Eine empirische Studie zum Zusammenhang zwischen Erwartung, Raumatmosphäre und Zeitbewusstheit**
Psychologie
PD Dr. Roland Thomaschke

Projektbereich P: Praktiken

- P1** **Erlebte Orte und Momente der Maße im europäischen Städtetourismus der Gegenwart**
Humangeographie
Prof. Dr. Tim Freytag
- P2** **Gottesdienst als Mußeräum? Alltagsreligiosität und Gottesdienstferfahrung in Namibia**
Ethnologie
Prof. Dr. Gregor Dobler
- P3** **Muße im Krankenhaus? Eine achtsamkeitsbasierte Intervention bei AssistenzärztInnen**
Wirtschaftspsychologie/Psychologie
Prof. Dr. Anja Göritz, Prof. Dr. Stefan Schmidt
- P4** **Machiavellische und machiavellistische Maße: Strategien des Rückzugs in Niccolò Machiavellis Briefen im Zeitraum von 1512 bis 1527**
Romanische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Judith Frömmer
- P5** **Immersion und Maße im Theme Park: Medienlandschaften bei Ontario Place (Toronto, 1971–2011)**
Medienkulturwissenschaft
Prof. Dr. Robin Curtis

IGK

Integriertes Graduiertenkolleg
Prof. Dr. Gregor Dobler, Prof. Prof. h.c. Dr. Dr. h.c. Elisabeth Cheauré

INF

Serviceprojekt Informationsinfrastruktur
Universitätsbibliothek und Rechenzentrum
Dr. Antje Kellersohn, Prof. Dr. Gerhard Schneider

Transferprojekt

Mußeum – Museum der Maße und Literatur Baden-Baden
Prof. Prof. h.c. Dr. Dr. h.c. Elisabeth Cheauré, Prof. Dr. Hans W. Hubert, Prof. Dr. Markus Tauschek, PD Dr. Roland Thomaschke

Weiterführende Informationen zu den einzelnen Teilprojekten, ein Gesamtüberblick über die Veröffentlichungen des SFB sowie eine Auswahlbibliographie zum Thema „Maße“ sind auf der Projekt-Homepage verfügbar.

www.sfb1015.uni-freiburg.de